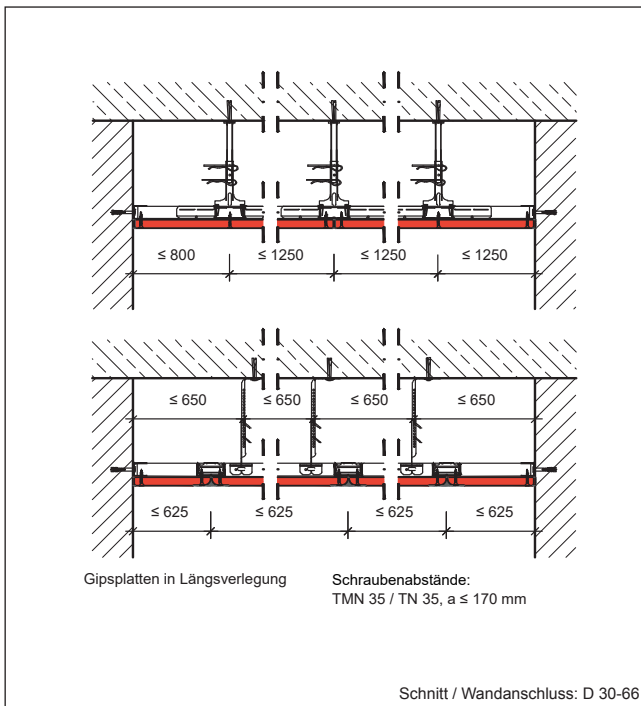
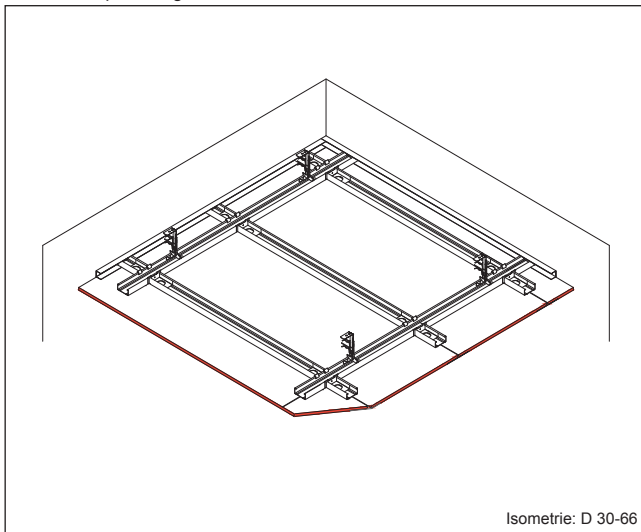


Niveaugleiche Gipsplatten-Unterdecke allein

Brandbeanspruchung von unten

F30-A



DANO® System-Index

D 30 - 66

Nachweis

Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis

P-MPA-BS-250028

Deckenaufbau

Beplankung	1 x 20 mm DANO® Massiv DF/GKF oder 1 x 20 mm DANO® Massiv imprägn. DFH2/GKFI
Unter- konstruktion	
- Grundprofil	CD 60/27/06 nach DIN EN 14195 / DIN 18182-1
- Tragprofil	CD 60/27/06 nach DIN EN 14195 / DIN 18182-1
Abhängung	Noniusabhängung komplett 0,4 kN/Stück
Dämmung	ohne
Rohdecke bauseitig vorh.	tragende Decken-/ Dachkonstruktion

Materialbedarf pro m² Deckenfläche

(Deckenfläche 10,00 m x 10,00 m = 100,00 m²)

Artikel	Bedarf/m ²
Unterkonstruktion:	
- Wandanschluss / UD Profil 28/27/06 mm	0,50 m
- Drehstiftdübel 6/50 (für UD-Befestigung)	1,00 Stück
- Noniusabhängiger 0,4 kN (inkl. Befestigungsmittel)	1,05 Stück
- CD-Metallprofil (Grundprofil) a ≤ 1250 mm	0,80 m
- CD-Metallprofil (Tragprofil) a ≤ 625 mm	1,50 m
- CD-Querverbinder niveaugleich	2,10 Stück
- CD-Längsverbinder (je nach Bedarf)	ca. 0,2 Stück
Beplankung:	
- DANO® Gipsplatte, d = 20 mm	1,00 m ²
Verspachtelung Q2:	
- Fugenspachtel nach DIN EN 13963	0,80 kg
- z.B. aus dem DANO® - Spachtelsortiment	
- Fugendeckstreifen (optional)	1,30 m
Schnellbauschrauben:	
- TMN / TN 35, a ≤ 170 mm	ca. 21 Stück

Werte ohne Verlust- und Verschnittzuschlag

Konstruktionsmerkmale

Gipsplattenbekleidung auf Metallunterkonstruktion - abgehängt

Achsabstände	Abhänger (Noniusabh.)	≤ 650 mm
	Grundprofil CD 60/27/06	≤ 1250 mm
	Tragprofil CD 60/27/06	≤ 625 mm

Gewicht der GK-Deckenbekleidung (bei Beplankung mit DANO® Massiv DF/GKF) einschließlich notwendiger Unterkonstruktion: **ca. 17,0 kg/m²**

Verarbeitungsempfehlung

Gesetzliche Vorschriften zum Mindestwärmeschutz, in aktueller Fassung, sind ggf. zu beachten.

Empfehlung / Anforderung an die Verspachtelung:
Verspachtelung von einlagigen Gipsplatten-Bekleidungen mit Fugendeckstreifen ausführen.

Bemerkungen / Hinweise

Für Ausschreibung und Ausführung von Trockenbauarbeiten gilt VOB Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen sowie insbesondere ATV DIN 18340. Die einschlägigen Ausführungsnormen DIN 18181, DIN 18168 bzw. DIN EN 13964 sind zu beachten. Fugen gestoßener Gipsplatten-Beplankungen sowie Schraubenköpfe sind zu verspachteln. Empfehlung: Gipsplatten-Stirnkannten mit Fasenhobel oder Cuttermesser vor dem Verspachteln anfasen. Die Verlegung von einzelnen elektrischen Leitungen im Deckenhohlraum ist zulässig. Anschlüsse an begrenzte Bauteile sind dicht auszuführen. Fugenverspachtelung i.d.R. Q2. Stoßfugenversatz der Gipsplatten-Beplankung ≥ 1250 mm. Die Quertugen sind auf den CD-Grundprofilen anzuordnen. Weitere Hinweise gem. DIN 18181, „Gipsplatten im Hochbau – Verarbeitung“ beachten. Gegenüber unbelüfteten bzw. unbeheizten dach- und/oder Deckenkonstruktionen kann die Anordnung von Dampfbremsschichten erforderlich sein, die wie Beschichtungen oder übliche Anstriche unter 0,5 mm Dicke die brandschutztechnische Wirkung der Unterdeckenbekleidung nicht beeinflussen.

Alle Rechte und technische Änderungen vorbehalten. Angaben entsprechen dem technischen Stand September 2025 auf Grundlage amtlicher allgemeiner bauaufsichtlicher Prüfzeugnisse und / oder Normungen. Vor Ausführung der einzelnen Bauteilkonstruktionen sind mögliche Änderungen und / oder Ergänzungen der amtlichen allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisse / Normung verantwortlich zu prüfen. Angaben zum Materialbedarf als Beispielkalkulation. Der exakte Materialbedarf kann abweichen und sollte baustellenbezogen angepasst werden. Nachdrucke und / oder fototechnische Reproduktionen nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Danogips GmbH & Co. KG

© Copyright by Danogips GmbH & Co. KG